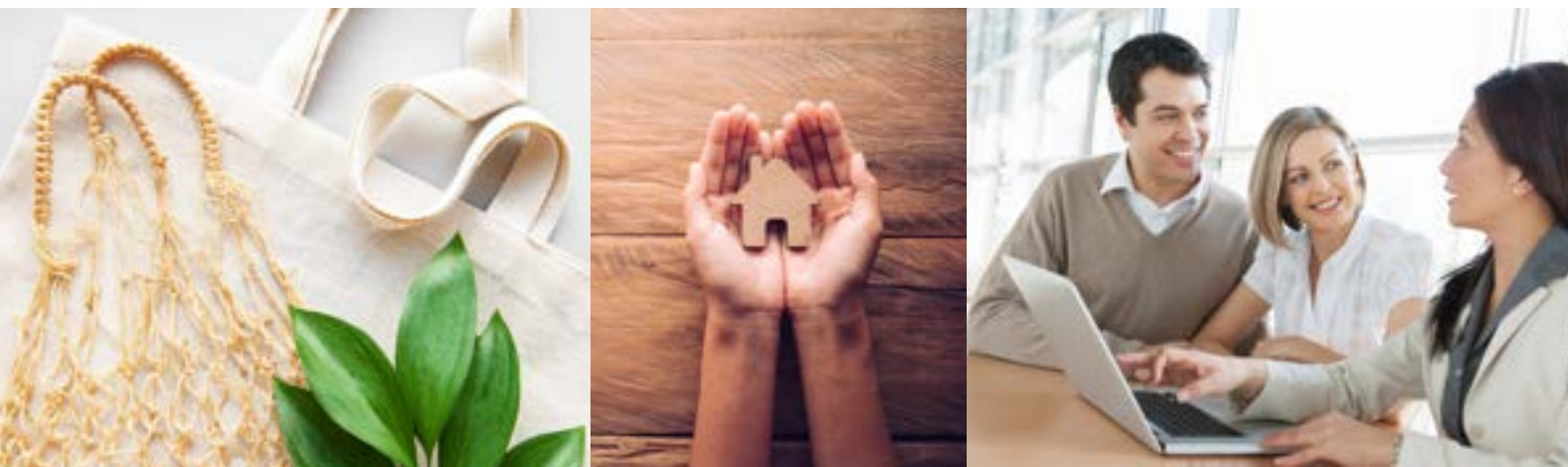


JAHRESGESCHÄFTS- BERICHT 2024



DHB - NETZWERK HAUSHALT
LANDESVERBAND HESSEN E. V.

BERUFSVERBAND DER HAUSHALTSFÜHRENDEN



DHB –
Netzwerk
Haushalt

Landesverband Hessen e.V.

VORWORT

SEHR GEEHRTE LESERINNEN UND LESER,

mit viel Elan und Motivation sind wir in das Jahr 2024 gestartet, um die vor uns liegenden Aufgaben engagiert anzugehen. Nun blicken wir auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr zurück und freuen uns, Ihnen den Jahresbericht 2024 des DHB - Netzwerkhaushalt Landesverband Hessen e.V. (DHB Hessen) vorlegen zu können. Das Jahr brachte zahlreiche Herausforderungen mit sich, die wir gemeinsam bewältigt haben.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf unserem Projekt „**Plötzlich allein**“, das bereits im Mai des Vorjahres vom Land Hessen bewilligt wurde und als Leuchtturmprojekt vorgesehen war. Die Besetzung der Projektleitung konnte erst zum Ende des Jahres 2023 erfolgen, so dass der Ausbau des Projektes erst mit viel Engagement im Jahr 2024 umgesetzt werden konnte. Da das Projekt auf drei Jahre befristet war, mussten wir uns zum Ende des Berichtsjahres gemeinsam mit dem Zuwendungsgeber auf den Abschluss im Februar 2025 vorbereiten.



02

Die personelle Situation im Hauptamt – sowohl in der Verbandsverwaltung als auch in der Verbraucher- und Projektarbeit – stellte das Team im Berichtsjahr vor einige Herausforderungen. Dank der zuverlässigen und engagierten Zusammenarbeit aller Mitarbeitenden konnten diese erfolgreich gemeistert werden. Zudem wurde die Position der Geschäftsführung neu besetzt, nachdem die bisherige Stelleninhaberin im Juli 2024 aus Altersgründen ausgeschieden war.

Ein besonderes Highlight des Jahres war das **75-jährige Bestehen unseres Verbandes**, das im Rahmen der Mitgliederversammlung 2024 mit einer zweitägigen Feier in Kassel begangen wurde – jenem Ort, an dem 1949 die Wiedergründung des Verbandes stattfand.

Die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamt bleibt ein zentraler Bestandteil unserer Verbandsarbeit, auch wenn sich die Formen dieses Miteinanders im Zuge gesellschaftlicher Veränderungen gewandelt haben.

Im Namen des Vorstandes danke ich dem **Land Hessen**, den **Städten und Kommunen** für ihre finanzielle Unterstützung sowie allen **Kooperationspartnern und Gremien** für die gute Zusammenarbeit. Unser besonderer Dank gilt den **haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** sowie unseren **Mitgliedern**, die mit ihrem Engagement und ihrer Verbundenheit wesentlich zum Erfolg unserer Arbeit beitragen.

Korbach
im Juli 2025
Anne Mitschulat
Vorsitzende

DER VERBAND

Seit 75 Jahren setzen sich der Verband, seine Mitglieder sowie seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für die Belange der Verbraucherinnen und Verbraucher ein.

Der Verband wird von einem ehrenamtlichen Vorstand geleitet. Seit der Wahl im Jahr 2022 gehören dem Landesvorstand an:

DER GESAMTVORSTAND DES LANDESVERBANDES SEIT APRIL 2022

1. Vorsitzende	Anne Mitschulat, Diemelstadt
2. Vorsitzende	Carina Unger, Dreieich
Schriftführung	zur Zeit nicht besetzt
Kassenführung	zur Zeit nicht besetzt
Beisitzerin	Gudrun Heuser, Kassel
Kraft Amtes	Eva Alince Bildungswerk Hessen
	Eva Hack MenschWert! (vorm. Sozialwerk Haushalt und Familie Hessen e.V.)
	Barbara Dimmerling (bis 09.2024) Vorsitzende „Förderverein Frauen in Notsituationen“ im DHB - Netzwerk Haushalt, LV Hessen e.V.
	Anne Mitschulat (ab 10.2024)

Die Amtszeit der gewählten Vorstandsmitglieder endet satzungsgemäß im Jahr 2025.

04

MITGLIEDSCHAFTEN IN VERBÄNDEN UND GREMIEN

- Landesvereinigung Milch Hessen e.V.
- Landesfrauenrat
- Verbraucherzentrale Hessen e.V.
- Die VERBRAUCHER INITIATIVE e.V.

DHB - NAHE GREMIEN AUF LANDESEBENE

- Bildungswerk Hessen e. V.
- MenschWert! Sozialwerk Haushalt und Familie Hessen e. V.
- Förderverein des DHB Hessen Frauen in Notsituationen e. V.
- Beirat der Fini Pfannes - Stiftung



PERSONALSITUATION

Beratungsstellen

Die hauptamtliche Verbraucherarbeit in den sieben Beratungsstellen mit je einer Außenstelle wurde im Berichtsjahr von 22 Beratern/Beraterinnen, davon 5 Rechtsanwälte/Juristinnen durchgeführt. 5 Mitarbeiterinnen waren sozialversicherungspflichtig angestellt.

In den Beratungsstellen gab es einige Personalveränderungen. Langzeiterkrankung und altersbedingtes Ausscheiden von langjährigen Beraterinnen reduzierten die personellen Kapazitäten deutlich. Neue Beratungskräfte konnten in Marburg und in Dieburg eingestellt werden. In Bad Hersfeld war die Personalsuche nicht erfolgreich, so dass die Beratungszeiten zeitweise eingeschränkt werden mussten.

Verwaltung

In der Geschäftsstelle gab es im Berichtsjahr einige Personalveränderungen.

Nach krankheitsbedingtem Ausscheiden der Buchhaltung im Juni 2024 konnte erst zum Oktober eine neue Mitarbeiterin eingestellt werden.

Die bisherige Geschäftsführerin ging ab 1. Juli in den altersbedingten Ruhestand, ein Nachfolger nahm im September seine Arbeit auf.

Damit waren die vier Teilzeitstellen für die Verwaltungsarbeit des DHB Hessen wieder besetzt.

Für die Arbeit im social media - Bereich und für die Homepage sind weiterhin zwei Mitarbeiterinnen in Teilzeit im Homeoffice tätig.

VERBRAUCHERARBEIT

“Beratung und Prävention”

Im Jahr 2024 verzeichnete die Verbraucherberatung des DHB Hessen rund 6.600 Kontakte mit Verbraucherinnen und Verbrauchern. Diese setzten sich aus verschiedenen Formen der Beratung und Information zusammen, darunter:

- **Kurze Beratungsgespräche** und **Informationsweitergabe**, die überwiegend telefonisch stattfanden
- **Intensive Beratungsgespräche**, meist persönlich vor Ort, teilweise mit mehreren Terminen
- **Rechtsberatungen** durch die kooperierenden Anwältinnen und Anwälte
- **Vorträge** und **weitere Informations- und Aufklärungsaktivitäten**

give

support

FORTBILDUNGEN

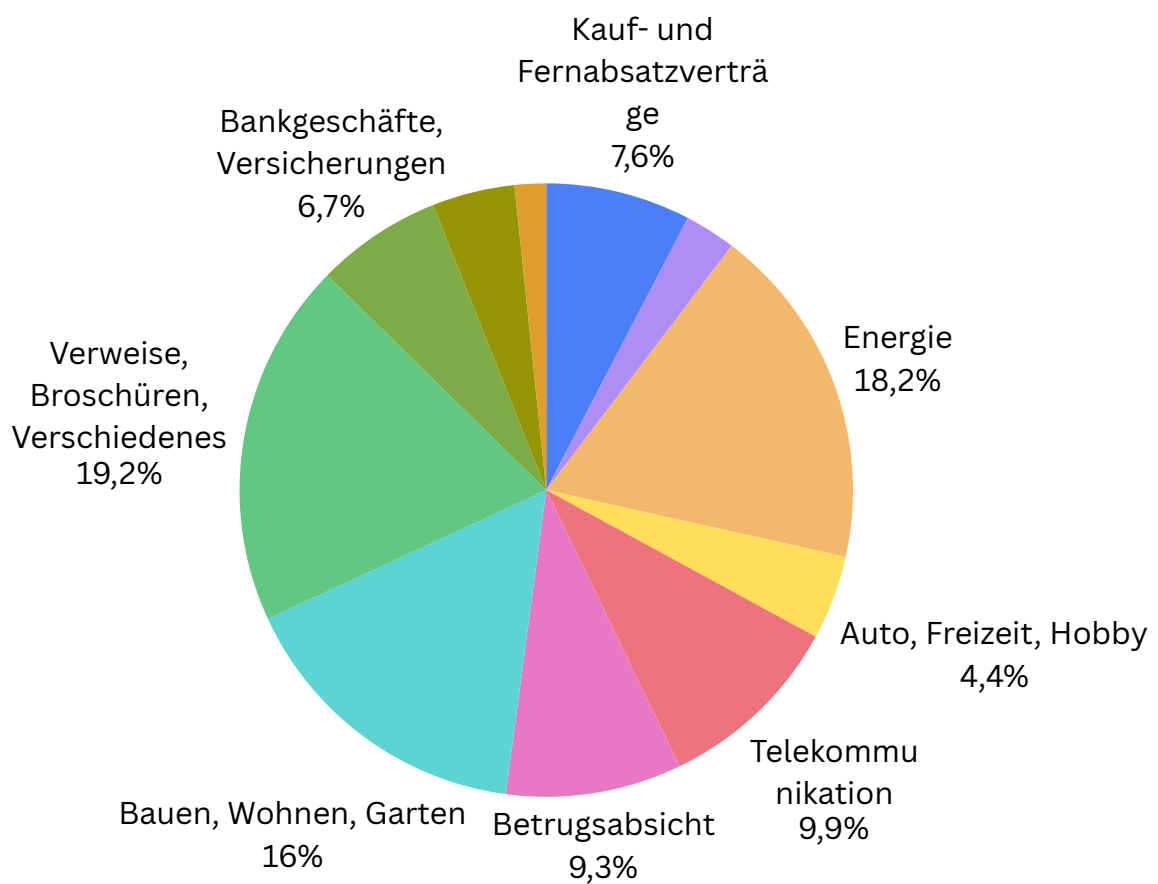
DER BERATUNGSKRÄFTE

Die Beratungskräfte nehmen regelmäßig an internen und externen Fortbildungen zu unterschiedlichen und aktuellen Verbraucherthemen in Präsenz oder online teil. Aktueller Wissenstand ist für die Beratungsarbeit notwendig.

Im Berichtsjahr wurde eine 2tägige Fortbildung im Bereich Kommunikation in der Beratungsarbeit durchgeführt. Weitere Fortbildungsthemen waren u.a. „Energieschulden-Beratung“, Inkasso- und Mahnverfahren“, „Bargeld oder digital? Wie bezahlen wir in der Zukunft?“.



BERATUNGSTHEMEN 2024



BERATUNGSSTATISTIK 2024

Beratungsstatistik		
Beratungsthemen	2024	2023
Kauf- und Fernabsatzverträge	286	332
Handwerkerleistungen	101	105
Energie	680	1114
Auto, Freizeit, Hobby	166	164
Telekommunikation	371	335
Betrugsabsicht	347	255
Bauen, Wohnen, Garten	599	548
Verweise, Broschüren, Verschiedenes	720	864
Bankgeschäfte, Versicherungen	249	322
Ernährung, Gesundheit, Pflege	163	223
Haushalt, Geräte	62	112
Summe	3744	4374
Rechtsberatung	193	200
Kontakte / Vorträge	2673	2813
Summe	2866	3013
Gesamt	6610	7387
Tel. Beratung	1924	2940
mit Nachweis	137	114
Beratung Flüchtlinge	345	198

BERATUNGSANFRAGEN

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Beratungen insgesamt zurückgegangen. Ein möglicher Grund dafür sind krankheitsbedingte Ausfälle und Personalengpässe, die zu eingeschränkten Öffnungszeiten der Beratungsstellen führten.

Der Beratungsbedarf zu Energiethemen hat sich nahezu halbiert. Leicht gestiegen sind dagegen die Beratungen zu Abzocke und Betrugsversuchen, Telekommunikation, Beratung von Menschen mit Nachweis sowie für Geflüchtete.

Im Bereich **Online-Shopping und Online-Dienstleistungen** wurden 76 Beratungen durchgeführt. Häufige Themen waren mangelhafte Ware aus chinesischen Online-Shops, hohe Rücksendekosten ins Ausland und unberechtigte Zahlungsforderungen von Dienstleistern wie Klarna, Paypal oder ottopayments. Zudem häuften sich Fälle, in denen Verbraucher:innen versehentlich kostenpflichtige Dienste beauftragten, weil Webseiten offiziellen Anbietern täuschend ähnlich sahen.

Im Bereich **Strom- und Gasverträge** blieb der Beratungsbedarf hoch. Hauptgründe waren Nachzahlungen, Preiserhöhungen, geschätzte oder vertauschte Zählerstände, ungewollte Vertragsverlängerungen sowie schlechte Erreichbarkeit der Energieversorger.

11

VIELFALT DER BERATUNGSARBEIT

Die Beratungsarbeit umfasst verschiedene Bereiche: persönliche Beratung vor Ort, telefonische und videobasierte Beratung, die Bereitstellung von Informationsmaterialien sowie Vorträge, Schulungen, Aktionstage, Infostände und Ausstellungen.

Die Themen und Schwerpunkte der Beratung unterscheiden sich in den sieben Beratungsstellen teils deutlich.

Auch im Jahr 2024 zeigte sich erneut ein Trend, der sich bereits seit einigen Jahren abzeichnet: Verbraucherberatung wird zunehmend zu Sozialarbeit.

Viele Ratsuchende in den Beratungsstellen Wetzlar, Dillenburg und Herborn sind nicht in der Lage, ihre Anliegen selbstständig zu klären – sei es aufgrund fehlender Internetkenntnisse oder -zugänge, mangelnder Deutschkenntnisse, Krankheit, Alleinlebens oder Alleinerziehens, finanzieller Belastung oder der Überforderung durch komplexe Sachverhalte.

Besonders Menschen in solchen Lebenssituationen geraten häufig ins Visier unseriöser Anbieter, Fakeshops oder werden Opfer von untergeschobenen Verträgen und Gewinnspielen.

BERATUNGSHILFE

Als Beratungshilfe steht diverse Fachliteratur, Ratgeber von Verbraucherzentrale Bundesverband (VZBV) und den Verbraucherzentralen (VZ), Stiftung Warentest, Finanztest und Öko-Test, Infomaterial der Bundesregierung, Bundes- und Landesministerien und weiterer Gremien wie Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) und andere zur Verfügung.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presstexte und Verbrauchertipps werden im Allgemeinen mehrmals im Monat an die Zeitungen vor Ort weitergegeben.

Die Präventionsarbeit durch Presseinformationen und Vorträge führt dazu, dass die Verbraucherbildung gefördert wird. Die Nachfrage nach Broschüren/Ratgebern ist weiterhin groß und zeigt, dass die Interessierten auch erreicht werden.

Häufig wurden Broschüren zum Thema „Energiesparen im Haushalt“ und zum Umgang mit Energieschulden nachgefragt.

Daneben werden auf der Homepage des Landesverbandes viele Verbraucherinformationen veröffentlicht. Über Facebook und Instagram werden diese auch in den sozialen Medien gepostet.



13

AUSSTELLUNGEN UND INFORMATIONEN

DES DHB - LANDESVERBANDES

In mehreren Beratungsstellen fanden regelmäßig Vorträge statt, häufig in Zusammenarbeit mit Partnern wie Kreisvolkshochschulen, Bildungswerken und Kreisverwaltungen.

Zu den besonders gefragten Themen gehörten unter anderem **„Digitaler Nachlass“**, **„Energiesparen im Haushalt“**, **„Betrugsmaschen bei Senioren“**, **„Meine Rechte als Verbraucher“**, **„Mülldiät“**, **„Zuckerfalle“**, **„Darmgesundheit und Ernährung“**, **„Trinkwasser – eine klare Sache“** sowie **„Trinken bei Hitze“**.

Die Ausstellung **„Giftfrei Gärtnern“** der Grünen Liga Berlin informierte über die Freude am Gärtnern und die Prinzipien des ökologischen Anbaus. Ergänzend dazu präsentierten die Beratungsstellen eigene Ausstellungen des DHB zu den Themen **„Müll“** und **„Plastikvermeidung“**, die von weiterführenden Informationsangeboten begleitet wurden.



Darüber hinaus beteiligten sich die Beraterinnen mit Infoständen an Aktionstagen verschiedener Kooperationspartner – etwa der **Polizei** (Thema: Sicherheit im Internet), dem **Waldecker Verein für Jugend und Kultur** beim **2. Waldecker Öko-Tag am Edersee**, dem **Digitalen Engel** (Online-Banking) sowie der **Verbraucherzentrale Hessen** (Energierechnungen verstehen).

Am **8. Hessischen Tag der Nachhaltigkeit** informierten die Beratungsstellen an zwei Standorten in Dillenburg und Wetzlar mit Aktionsständen zum Thema **Mindesthaltbarkeitsdatum** unter dem Motto **„Mein Joghurt ist abgelaufen – und dann?“**.



PROJEKTE UND WEITERE DIENSTLEISTUNGEN

Im Berichtsjahr war der DHB Träger und damit verantwortlich für die drei Projekte.

- Haushaltskompetenzen für Flüchtlinge
- Stärkung der Haushaltsführungskompetenzen
- Plötzlich allein

Die jeweiligen Projektleitungen arbeiteten in Teilzeit als Angestellte und Honorarkräfte s. dazu eigene Berichte

Für das Verbraucher Fenster Hessen wurden gemäß dem Werkvertrag zwischen dem Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU)) und DHB Hessen 20 Beiträge zum Thema nachhaltige Haushaltsführung geliefert. Das Verbraucherinformations-Portal der Hessischen Landesregierung informiert Verbraucherinnen und Verbraucher in Hessen neutral, unabhängig und praxisorientiert in allen Bereichen des Verbraucherschutzes (<https://verbraucherfenster.hessen.de/>).



DIE EHRENAMTLICHE ARBEIT DES LANDESVERBANDES



Von den 7 Vorstandssitzungen im Jahr 2024 fand in Marburg eine 2tägige Klausurtagung in Präsenz statt, die übrigen 6 Sitzungen wurden digital abgehalten.

Satzungsgemäß wurde eine Mitgliederversammlung durchgeführt, die in Kassel stattfand. Es nahmen Delegierte aus fünf Ortsverbänden teil.

Die ehrenamtliche Arbeit der Ortsverbände, die Mitglieder des Landesverbandes sind, umfasste ein breites Spektrum an Arbeitskreisen Fachvorträgen, Kursen und Workshops, Ausstellungen, Betriebsbesichtigungen, Reisen, geselligen Veranstaltungen, sowie Mitarbeit in den Projekten des Landesverbandes.

Die Mitglieder des Landesvorstandes nahmen an einigen Veranstaltungen in Hessen teil und vertraten dort den Landesverband bei der Landesvereinigung Milch Hessen, Verbraucherzentrale Hessen, DGE-Sektion Hessen.

Mit der NGG Süd wurden Tarifverhandlungen für die Angestellten in Privathaushalten und Dienstleistungszentren geführt.

17

DHB - ORGANISATIONEN IN HESSEN

Regelmäßig findet in den jeweiligen Vorstandssitzungen der Austausch der hessischen DHB-Organisationen

- MenschWert!
- Bildungswerk Hessen e.V.
- Förderverein „Frauen in Notsituationen“
- DHB Hessen

statt.

Im Berichtsjahr entwickelte sich eine engere Zusammenarbeit im gemeinsamen Projekt „Plötzlich allein“.



DER VERBAND IN ZAHLEN

Dem DHB Hessen gehörten am 31.12.2024
14 Einzelmitglieder, davon 6
Arbeitgebermitglieder, sowie 8 Ortsverbände an.

Mitglieder im DHB – Netzwerk Haushalt Landesverband Hessen e.V. (Stand: 1.1.2025)

- Hausfrauen-Verband Bad Nauheim e.V.
- Hausfrauenbund Darmstadt e.V.
- Hausfrauenverband Kassel e.V.
- DHB–Netzwerk Haushalt, Ortsverband Korbach e.V.
- Verbraucherverband Marburg-Biedenkopf im DHB–Netzwerk Haushalt e.V.
- DHB–Netzwerk Haushalt, Ortsverband Mengershausen
- DHB–Netzwerk Haushalt, Ortsverband Rhoden e.V.
- DHB–Netzwerk Haushalt, Berufsverband der Haushaltsführenden, Ortsverband Schwalbach a.Ts. e.V.
- **14 Einzelmitglieder**

Damit gehören dem DHB Hessen am 31.12.2024
659 beitragsrelevante Mitglieder an.



ÜBERSICHT FINANZEN

Die Buchführung des DHB Hessen, der Beratungsstellen und Projekte wird zentral durch die Landesgeschäftsstelle durchgeführt, die Lohnbuchhaltung über ein Steuerbüro.

Der Jahresabschluss wird von zwei durch die Mitgliederversammlung gewählten Kassenprüferinnen geprüft, die im Rahmen der Jahreshauptversammlung den Mitgliedern darüber Bericht erstatten.

Die wirtschaftliche und sparsame Verwendung der institutionellen Mittel des Landes Hessen und der Kommunen wird den Zuwendungsgebern regelmäßig durch Verwendungsnachweise und Sachberichte nachgewiesen.



20

EINNAHMEN 2024

Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat		465.299,08
institutionelle Förderung	279.700,00	
Projekte	180.947,58	
Werkverträge und sonstige Dienstleistungen	4.651,50	
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen		38.400,00
hauswirtschaftliche Berufsbildung	38.400,00	
Kommunen		47.424,50
Kommunale Zuschüsse für Verbraucherarbeit	47.424,50	
Eigene Einnahmen		18.640,62
Mitgliedsbeiträge	5.367,46	
Veranstaltungen	-	
Beratungsentgelte	7.123,45	
Verkaufserlöse	124,95	
Zuwendungen Dritter	6.024,76	
Rücklagen		17.697,18
Zweckgebundene Rücklagen	11.290,87	
Entnahme aus Rücklage	4.406,31	
Entnahme aus Rücklage BV	2.000,00	
Summe der Einnahmen		441.720,32

AUSGABEN 2024

Personalkosten		245.975,66
Vergütung und Löhne der Angestellten und Arbeiter	244.299,55	
Entgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	1.676,11	
Sächliche Verwaltungsausgaben		311.182,23
Geschäftsbedarf	8.642,66	
Bücher, Zeitschriften	1.797,96	
Post- und Fernmeldegebühren	6.528,54	
Versicherungen	392,84	
Geräte, Ausstattungs- und Gebrauchsgegenstände	16.007,90	
Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	45.015,92	
Repräsentationen	39.655,48	
Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	464,10	
Reisekosten	2.910,98	
Vergabe von Arbeiten an Dritte	7.908,74	
Anderer Sachaufwand von geringer finanzieller Bedeutung	909,53	
Projekte	180.947,58	
Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte		43.352,00
Mitgliedsbeiträge	452,00	
andere Zuwendungen an Dritte 1)	42.900,00	
Summe der Ausgaben		600.509,89 €

22

VERBRAUCHERBERATUNGEN

IM DHB - NETZWERK HAUSHALT,
LANDESVERBAND HESSEN E. V.



STANDORTE UND KONTAKTDATEN

DER BERATUNGSSTELLEN

Bad Hersfeld

Neumarkt 18

36251 Bad Hersfeld

Tel.: 06621 – 15242

E-Mail: VerbraucherberatungBadHersfeld@dhb-hessen.de

Dieburg

Albinstraße 23

64807 Dieburg

Tel.: 06071 – 8812072

E-Mail: VerbraucherberatungDieburg@dhb-hessen.de

Dillenburg

Herefordhaus, Bahnhofplatz 1

35683 Dillenburg

Tel.: 02771 - 5884

E-Mail: VerbraucherberatungDillenburg@dhb-hessen.de

Korbach

Kirchstraße 7

34497 Korbach

Tel.: 05631 – 53971

E-Mail: VerbraucherberatungKorbach@dhb-hessen.de

Limburg

Schiede 32

65549 Limburg

Tel.: 06431 – 22901

E-Mail: VerbraucherberatungLimburg@dhb-hessen.de



24

Marburg

Steinweg 15
35037 Marburg
Tel.: 06421 – 27277
E-Mail: VerbraucherberatungMarburg@dhb-hessen.de

Wetzlar

Hausertorstraße 47A
35576 Wetzlar
Tel.: 06441 – 47231
E-Mail: VerbraucherberatungWetzlar@dhb-hessen.de

Außenstelle Bebra

Zur Zeit nach telefonischer Vereinbarung über
die Beratungsstelle Bad Hersfeld
Tel.: 06621 – 15242
E-Mail: VerbraucherberatungBebra@dhb-hessen.de

Außenstelle Gelnhausen

Rathaus, Obermarkt 7
63571 Gelnhausen
Tel.: 0176 – 39123084
E-Mail: VerbraucherberatungGelnhausen@dhb-hessen.de

Außenstelle Herborn

Mühlgasse 13
35745 Herborn
Tel.: 02772 - 92 44 19
E-Mail: VerbraucherberatungHerborn@dhb-hessen.de

Außenstelle Frankenberg (Eder)

Landratsamt
Bahnhofstraße 8-12
35066 Frankenberg
Tel.: 06451 - 743629
E-Mail: VerbraucherberatungFrankenberg@dhb-hessen.de

Außenstelle Bad Camberg

Badehausweg 1
65520 Bad Camberg
Tel.: 06434 - 4028108
E-Mail:
VerbraucherberatungBadCamberg@dhb-hessen.de

Außenstelle Stadtallendorf

Bahnhofstraße 2
35260 Stadtallendorf
Tel.: 06428 - 707147
E-Mail:
VerbraucherberatungStadtallendorf@dhb-hessen.de

Außenstelle Niedergirmes

im Nachbarschaftszentrum Niedergirmes
Wiesenstraße 4
35576 Wetzlar

nach Vereinbarung





**DHB – Netzwerk Haushalt
Landesverband Hessen e. V.
Dalwigker Straße 1
34497 Korbach**

www.dhb-hessen.de